

Ihre Zeichen

Ihr Schreiben vom

Unser Zeichen

Datum

11.03.2021

HausanschriftErnst-Grube-Straße 40
06120 Halle (Saale)**Chefsekretariat**

Telefon +49 345 557-2601,2621

Telefax +49 345 557-2072

direktion-kardiologie@uk-halle.de**Stationen**

Internistische Intensivstation 1

Telefon +49 345 557-2795

Telefax +49 345 557-2636

Intensivbehandlungseinheit

(IBE) 22/23

Telefon +49 345 557-2667

Telefax +49 345 557-2731

Station 3

Telefon +49 345 557-2722

Telefax +49 345 557-3382

Station 8

Telefon +49 345 557-2629

Telefax +49 345 557-3378

Kurzliegerstation (IKL)

Telefon +49 345 557-3047

Telefax +49 345 557-3026

Ambulanzen

Kardiologie

Telefon +49 345 557-2755

Telefax +49 345 557-3359

Arbeitsbereich Angiologie

Telefon +49 345 557-3355

Telefax +49 345 557-3352

Herzkatheterlabor

Telefon +49 345 557-4939

Funktionsdiagnostik

Telefon +49 345 557-2180

Telefax +49 345 557-2142

Liebe angehende Kolleginnen und Kollegen,

willkommen zu Eurem Blockpraktikum in der Universitätsklinik und Poliklinik für Innere Medizin III mit den Schwerpunkten Kardiologie, Angiologie und internistische Intensivmedizin.

Ziel des Praktikums soll es sein, die von Euch im Rahmen der Vorlesung und des Seminars im Herz-Modul (5./6. Semester) erworbenen Kenntnisse der kardiovaskulären Anamnese und Untersuchung in der Praxis zu vertiefen und vor allem zu üben. In diesem Rahmen werdet Ihr die relevanten kardiologischen Krankheitsbilder, die Ihr auf Folien und in Diskussionen kennen gelernt habt, bei unseren gemeinsamen Patienten, in ihren Akten und bei der körperlichen Untersuchung wiederfinden. An jedem der vier Praktikumstage soll hierbei ein anderes Erkrankungsbild im Mittelpunkt stehen, in dem Ihr Euch praktisch und theoretisch vertiefen könnt. Für Fragen und Probleme stehen Euch jederzeit die zuständigen Stationsärzte und natürlich auch der Euch zugeteilte Tutor zur Verfügung. Eine Orientierung über den Ablauf Eurer Woche in der KIM III soll euch der beiliegende Plan geben.

Ziel dieses Blockpraktikums ist es vor allem, erlerntes theoretisches Wissen in der Praxis anzuwenden und zu vertiefen. Die Stationsärzte und Tutoren sollen Euch hierbei begleitend zur Seite stehen und Euch anleiten.

Wir sind häufig von Euch gebeten worden, ein Skript auszuhändigen. Letztlich haben wir uns jedoch nach langer interner Diskussion dagegen entschieden.



Ausschlaggebend waren dabei vor allem die folgenden Gründe:

- Didaktisch und lernpsychologisch berauben wir Euch mit der Erstellung eines Skripts eines ganz entscheidenden (akademischen) Lernprozesses, nämlich der individuellen Sortierung und Einteilung wichtiger und unwichtiger Informationen.
- Die Kardiologie ist ein unglaublich schnelllebiges und innovationsfreudiges Fach. Ein Skript, das wir Euch heute aushändigen, ist vielleicht schon morgen, ganz sicherlich aber zum Zeitpunkt Eures Examens nicht mehr aktuell.
- In der Kardiologie arbeiten wir enger als in nahezu jedem anderen Fach an Leitlinien. Es gibt nicht nur Dutzende und für fast jedes erdenkliche klinische Problem fundierte, sondern vor allem auch visuell hervorragend aufgearbeitete Leitlinien. Im Sinne Eurer klinischen Ausbildung lohnt sich eine frühe Gewöhnung an das Arbeiten mit Leitlinien.

Im Laufe dieser Woche und der weiteren klinischen Ausbildung sowie in der Vorbereitung für das Examen findet ihr hinter den folgenden Links/QR-Codes die geltenden nationalen und europäischen kardiologischen Leitlinien:



leitlinien.dgk.org



escardio.org/Guidelines/



ESC Guidelines App (iOS und Android)



Eure lehrverantwortlichen Kollegen der KIM III

Dr. Hannes Melnyk (Sektionsleiter)
Dr. Daniel Hoyer (Hauptverantwortlicher Blockpraktikum)
Jan Lukas Prüser (stellv. Verantwortlicher Blockpraktikum)
Marie-Theres Ufer
Dr. Sandro Dittmar